

Verstappen vor Teamwechsel: McLaren heizt Gerüchte an!

Max Verstappen erwägt einen Teamwechsel von Red Bull zu Mercedes. Spekulationen rund um McLaren und seine Zukunft verdichten sich.



Melbourne, Australien - Ein Paukenschlag erschüttert das Formel-1-Fahrerlager: Max Verstappen könnte am Ende der Saison 2025 Red Bull verlassen! Die Spekulationen heizen sich nach einem Interview mit Zak Brown, dem Geschäftsführer von McLaren, ordentlich auf. Der 53-jährige plauderte freimütig im britischen „Telegraph“ über die mögliche Zukunft des 27-jährigen Niederländers und ließ keinen Zweifel daran, dass er einen Wechsel zu Mercedes für wahrscheinlich hält. „Ich glaube, dass er am Ende des Jahres Red Bull verlassen wird. Höchstwahrscheinlich zu Mercedes“, erklärte Brown. Diese Aussagen verunsichern Red Bull und sorgen für Nervenkitzel in der F1-Szene.

Nach einem enttäuschenden Saisonstart in Australien, wo Verstappen hinter dem McLaren-Star Lando Norris zurückfiel, ist die Dominanz von Red Bull fraglich. Brown erklärte weiter, dass die McLaren-Form in diesem Jahr überragend ist und das Team in den anstehenden großen Regeländerungen nach der Saison einen Vorteil haben könnte. Die Angst bei Red Bull wächst, denn die Gerüchte rund um Verstappen nehmen zu: Trotz der Verbindung zwischen Verstappen und Aston Martin, die ebenfalls immer wieder ins Spiel gebracht wird, ist es laut Brown unrealistisch, diesen Schritt zu vollziehen, da der Erfolg ein ganzes Team erfordert, das Zeit braucht.

Verstappen und das Machtspiel der Teams

In den letzten Monaten wurde Verstappen immer wieder mit verschiedenen Teams in Verbindung gebracht, darunter Aston Martin und Williams. Der derzeitige Abwärtstrend von Red Bull seit Mitte der Saison 2024 hat die Spekulationen über seine Zukunft nur verstärkt. Angesichts der bevorstehenden Regeländerungen ist die Frage, ob Mercedes wirklich auf die Möglichkeit verzichten wird, Verstappen zu verpflichten, ein heißes Thema. Zak Brown gibt sich sicher: „In den letzten zehn Jahren haben sie die Meisterschaft sieben- oder achtmal gewonnen. Sie haben Stabilität und es ist bekannt, dass Toto Wolff Verstappen mag.“ Doch Wolff selbst betonte, dass Verstappen momentan nicht auf dem Radar des Teams sei, da man sich auf die aktuelle Fahrerbesetzung konzentrieren wolle.

Max Verstappen steht also vor einer entscheidenden Phase seiner Karriere, und die nächsten Monate könnten nicht spannender sein. Während McLaren weiterhin im Aufwind ist, bleibt abzuwarten, wie sich Verstappen und Red Bull auf diesem ausgetragenen Schlachtfeld schlagen werden. Die begeisterten Fans dürfen gespannt sein, wohin die Reise für das F1-Idol letztlich führt.

Erfahren Sie mehr über die neuesten Entwicklungen bei **Kosmo** und **Sportbible**.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Melbourne, Australien
Quellen	• www.kosmo.at • www.sportbible.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at